



PRESSEMITTEILUNG

07.09.2021

„Wie man aus Trümmern Schlösser baut“ DemenzNetzwerk Lippstadt, Zonta Club und Gleichstellungsstelle der Stadt Lippstadt laden zu Lesung ein

Lippstadt. Mut machen mit Plan C: Zum Welt-Alzheimerstag am 21. September ab 19 Uhr laden das DemenzNetzwerk Lippstadt, der Zonta Club und die Gleichstellungsstelle der Stadt Lippstadt zu einer Lesung mit Dörte Maack in die Jakobikirche ein. Dörte Maack führt das Leben einer Zirkusartistin - bis sie die Diagnose einer unheilbaren Augenerkrankung trifft. Sie fasst zwei Pläne: Plan A ist, nicht zu erblinden. Plan B: Wenn doch, sich das Leben zu nehmen. Am Tiefpunkt angekommen spürt sie wieder etwas Boden unter den Füßen und es reift Plan C: Sie engagiert sich zunächst beim „Dialog im Dunkeln“, um dann als blinde Moderatorin und Rednerin wieder zurück auf die Bühne zu gehen.

Aber was hat das mit dem Thema Demenz zu tun? Sehr viel, weiß Sonja Steinbock vom DemenzNetzwerk Lippstadt zu berichten. „Auch die Diagnose Demenz geht bei den Erkrankten und vor allem bei den beteiligten Familien nicht selten mit einer Krise einher. Es gibt nicht „die Therapie“, welche die Krankheit heilt. Menschen verabschieden sich von Lebensplänen und -träumen und vielfach auch von erworbenen Fähigkeiten.“

Der Beweggrund für den Zonta Club Lippstadt und die Gleichstellungsstelle, diese Veranstaltung durchzuführen, ist daher eindeutig: „Wir möchten Frauen Mut machen! Häufig sind es gerade Frauen, die an einer Demenz erkranken, die in den Familien die Betreuung, Begleitung oder Pflege der Angehörigen übernehmen oder die beruflich in der Pflege tätig sind“, so Daniela Franken, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lippstadt und Frau Prof. Susanne Lengyel der Präsidentin des Zonta Clubs Lippstadt.

„Die letzten 18 Monate haben jedem Einzelnen gezeigt, wie wichtig es ist, als Gesellschaft zusammen zu halten. Mit Hoffnung, gegenseitiger Unterstützung, Wertschätzung und Optimismus lassen sich auch solche Zeiten meistern und tragen zum persönlichen Wachstum bei. Und es ist immer gut noch einen Plan C in der Tasche zu haben!“, sind sich alle Beteiligten einig.

Die Veranstaltung ist kostenlos, über eine Spende freuen sich die Veranstalter*innen. Anmeldungen nimmt die Gleichstellungsstelle Lippstadt per E-Mail unter gleichstellung@stadt-lippstadt.de oder telefonisch unter 02941-980330 entgegen. Es gelten die tagesaktuellen Hygieneregeln.

STADT **LIPPSTADT**



LICHT · WASSER · LEBEN

Miriam Schleifer

FON +49 (0)2941/980-308

FAX +49 (0)2941/79518

pressestelle@stadt-lippstadt.de

www.lippstadt.de

Foto: Privat

BU: Die Rednerin und Moderatorin Dörte Maack.